

■ Kanti Baden: Matur- und Berufs- maturitätsfeiern 2024

In vier stimmungsvollen Feiern übergab die Kanti Baden ihren 355 Absolventinnen und Absolventen die wohlverdienten Maturitätsausweise. Besonders erfolgreich waren die Klassen der Wirtschaftsmittelschule (WMS) und der Informatikmittelschule (IMS), bei denen alle 39 beziehungsweise 24 Schülerinnen und Schüler die Prüfungen bestanden. An sie und ihre Angehörigen richtete sich Nina Kuster (WMS-Absolventin 2019). Ihre Begeisterung für die Ökonomie führte sie ins Bankwesen, wo sie die Verschmelzung der beiden Schweizer Grossbanken aus nächster Nähe miterlebte. Den Spezialpreis für den besten WMS-Abschluss, gestiftet von der Fachhochschule Nordwestschweiz, erhielt Vanessa Kuhn, jener für die beste IMS-Berufsmaturität ging an Melanie Völlmin.

Ein feierliches letztes Aufeinandertreffen erlebten auch die 13 Klassen des Gymnasiums. 180 Maturandinnen und 115 Maturanden durften sich mit

ihren Angehörigen freuen, einerseits über die abgeschlossene Etappe an der Kanti Baden, andererseits über den Aufbruch an die Hochschule, an die Rekrutenschule oder in ein Zwischenjahr. Die Badener Firma Dectris spendete erneut den Preis für die beste naturwissenschaftliche Matura, abgelegt von Jeannine Schriber. Die Kanzlei Voser Rechtsanwälte zeichnete Carina Wiedemeier aus, die nicht nur die beste Wirtschaftsmatura ablegte, sondern mit einem Notendurchschnitt von 5,9 den besten Abschluss überhaupt.

An den drei Maturafeiern hielten der Badener Französischprofessor Thomas Hunkeler von der Universität Freiburg im Üechtland, Englisch- und Klassenlehrer Kilian Weber sowie der Maturand Duran Tenes aus Bad Zurzach die jeweilige Festansprache. Darüber hinaus ehrte Rektor Daniel Franz drei preisgekrönte Maturitätsarbeiten. Es waren übrigens die 60. Maturafeiern an der Kanti Baden, wo 1965 zum ersten Mal die begehrten Diplome vergeben wurden. ZVG



Impression der Maturafeiern an der Kanti Baden